



Hinweise zum Energieverbrauch von Haushaltgeräten und zum Standby-Wert

Elektrische Energie kann ohne Komfortverlust eingespart werden durch den Einbau von Haushaltgeräten der neusten Generation. Auf der Homepage www.topten.ch finden Sie für alle Gerätekategorien jeweils die besten Geräte mit ihren technischen Daten und Richtpreisen.

Vergleichen Sie doch den Stromverbrauch von ihren aktuellen Haushaltgeräten mit diesen Spitzengeräten. Vor allem bei den Kühlgeräten (die ja 365 Tage eingeschaltet sind) und den Waschmaschinen lohnt sich das sehr. Mit unserem Messgerät EMU können Sie diese Daten erfassen. Bedingung ist, dass Sie an den Stecker rankommen und dass das Gerät mit 230 V einphasig betrieben wird. Je nach Verbraucher können Sie die Messzeit über 1 Tag (z.B. Kühlschrank), 7 Tage oder 30 Tage (z.B. Waschmaschine) durchführen. Die gemessenen Daten können Sie in unsere Messtabelle einfügen und auf ein Jahr hochrechnen. Das beiliegende Beispiel hilft dabei.

Einige Beispiele (alle anderen finden Sie auf www.topten.ch):

Gerät (A+++):	Jahresverbrauch in kWh/a	Verbrauch ihres Geräts:
Geschirrspüler	140 .. 230	
Waschmaschine	100 .. 150	
Einbau-Kühlschrank 250 l	130 .. 140	
Gefrierschrank 250 l	160 .. 185	

Energie kann aber auch durch Reduktion des **Standby-Verbrauchs** (konstanter Grundverbrauch) gespart werden. In Schweizer Haushalten sind 50 - 80 W die häufigsten Standby-Durchschnittswerte. Das sind ca. 600 kWh/Jahr und somit weit über 10% des durchschnittlichen Stromverbrauchs eines Haushalts.

Das sind die häufigsten heimlichen Stromfresser:

Espressomaschinen, alte Fernsehgeräte, Videorecorder, Steckernetzteile, Router, Sat-Tuner, Set-Top-Boxen, PC's, Musikanlagen. Weitere Infos finden Sie auf dem Zusatzblatt.

Messen Sie doch mal den Leistungsbedarf in Watt ihrer Geräte mit unserem EMU-Messgerät. Eine kurze Messung genügt, da ja der Standby-Wert normalerweise nicht ändert. Tragen Sie den Watt-Leistungswert in die Messtabelle ein und zählen Sie die Watt-Werte aller Verbraucher zusammen. Liegen Sie unter 50 W? Gibt es Geräte, die Sie problemlos ausschalten können? **Je weniger Standby, desto besser! Häufig braucht es nur eine schaltbare Steckdose!**

Tipp: Erstellen Sie je eine Messtabelle für die Haushaltgeräte und eine für den Standby-Verbrauch. Wenn Sie es mit Excel machen, werden die Energiedaten automatisch auf ein Jahr gerechnet. Die Tabelle befindet sich auf dem beiliegenden USB-Stick.

 **Super, dass Sie sich die Zeit nehmen und den Energieverbrauch Ihrer Geräte messen!**